

# manage *it*

[[ IT - S t r a t e g i e n u n d L ö s u n g e n ]]

## **Linux kann sich rechnen**

Die zwei Seiten  
der Linux-Medaille

## **Moderne Architektur für das Data Warehouse**

Neue Wege für die Datenkonsolidierung

## **Die Virtualisierung der Speicherlandschaft**

Aus zwei mach eins –  
Fusion von SAN und NAS

Verlässliche Vorhersagen

# Business Intelligence

Nutzen Sie unser Angebot für  
Sonderdrucke oder E-Publishing-Dateien  
von Artikeln dieser Ausgabe

Tel.: +49 8092 87543



Migration steigert die Effizienz und senkt die Kosten

# Immobilienunternehmen baut IT-Landschaft um

Effizienz und Zukunftssicherheit hängen auch bei der LEG Landesentwicklungsgesellschaft Nordrhein-Westfalen GmbH eng mit einer optimierten IT-Umgebung zusammen. Die Verantwortung hierfür trägt die LCS Consulting und Service GmbH, die in einem Kraftakt die komplette IT-Landschaft der LEG umgebaut hat. Externer Partner bei diesem komplexen Projekt war die arxes NCC AG. Sie unterstützte die LCS nicht nur bei einer reibungslosen Umstellung, sondern sorgte auch dafür, dass sich alle Teilziele hinsichtlich Zeit, Qualität und Budget realisieren ließen.

Wenn ein Immobilienunternehmen bei der Umstellung seiner IT-Landschaft »keinen Stein mehr auf dem anderen« lassen will, dann weiß es, von was es spricht. Die LEG bewirtschaftet mit 60.000 eigenen und rund 110.000 Wohnungen innerhalb der Unternehmensgruppe einen der größten Wohnungsbestände Deutschlands. Zudem ist sie mit einem Portfolio von über 1.300 Hektar projektierte Gewerbefläche der größte Anbieter von Industrie- und Gewerbeflächen in NRW. Das operative Geschäft der LEG spannt den Bogen von der Stadtentwicklung über den Hochbau bis zur Modernisierung von Wohnungen. Das Unternehmen ist sowohl für öffentliche, als auch für private Auftraggeber tätig.

Die gesamten IT-Dienstleistungen für die Unternehmen der LEG-Gruppe werden von der LCS Consulting und Service GmbH erbracht, die derzeit fast 1.000 Anwender an 35 Standorten in NRW betreut.

**Neue Anwendungen stellen alte Konzepte infrage.** »Frühzeitig«, sagt Rolf Hammesfahr, Geschäftsführer der LCS, »haben wir in einem Eva-

Nutzen Sie unser  
Angebot für  
Sonderdrucke oder  
E-Publishing-Dateien  
von Artikeln aus

**manage it**  
[IT-Strategien und Lösungen]

Tel.: +49 8092 87543

luierungsprojekt verschiedene Szenarien analysiert und bewertet, um auch in Zukunft der LEG eine leistungsstarke, zukunftsfähige und wirtschaftliche IT-Infrastruktur zur Verfügung zu stellen«. Ausgelöst wurde dieses Projekt durch mehrere Faktoren. Zum einen schwand das Vertrauen in die Nachhaltigkeit mancher Softwaremodule, zum anderen ließ sich neue Software nicht optimal einsetzen.

»Da wir Nägel mit Köpfen machen wollten«, so Rainer Schröter, Geschäftsbereichsleiter IT-Services und damaliger Projektleiter, »kam nur ein Konzept infrage, bei dem tatsächlich

kein Stein mehr auf dem anderen blieb«. Grundsätzlich sah das Konzept eine Migration von Novell zu Microsoft vor – beispielsweise von Groupwise zu Exchange. Darüber hinaus sollte auf allen Endgeräten Windows NT durch Windows 2000 und ‚Active Directory‘ als zentralem Verzeichnisdienst sowie Office 97 durch Office XP ersetzt werden. Des Weiteren waren weite Teile des Sicherheitskonzeptes den neuen Anforderungen anzupassen.

»In einer Fallstudie«, ergänzt Rainer Schröter, »haben wir zudem eine TCO-Analyse für verschiedene Betriebsszenarien durchgerechnet, um uns dann aus Kostengründen klar für die so genannte Server-based-Computing-Technologie zu entscheiden«. Hierbei war die bisherige dezentrale Infrastruktur durch Citrix Metaframe XPe zu ersetzen. »Bei der Schaffung neuer Anwendungslösungen für unsere Kunden«, nennt Rolf Hammesfahr ein Beispiel, »müssen wir uns heute keine Gedanken mehr über die Bereitstellung am Arbeitsplatz machen und reduzieren somit in erheblichem Maße den sonst erforderlichen Umstellungs- und Aufrüstungsaufwand der Clients«.

## PRINCE2 herrscht über das Projekt.

Klar war, dass während der Umstellung in einem ehrgeizigen Zeitrahmen der normale Betrieb weitergehen sollte. Das Realisieren der Projektziele in bezug auf Zeit, Budget und Qualität war nur mit einer geeigneten Projektmanagement-Methode zu sichern, wobei die LCS und arxes mit PRINCE2 (Projects in Controlled Environments) als Sammlung bewährter Praktiken arbeitete: »Diese Methodik«, urteilt Rainer Schröter, »bietet insbesondere in den Bereichen Projektsteuerung, Change Management und Risk Management eine hervorragende Unterstützung, so dass eine kontinuierliche Überwachung des Gesamtprojektes, der Projektziele und der einzelnen Phasen gewährleistet ist.«

## Ausschreibung: Strukturierte Vorgehensweise gab den Ausschlag.

Die LCS schrieb dieses Projekt unter sechs IT-Dienstleistern aus, unter denen zwei in die Zielgrade kamen. »Wir haben uns dabei für die Zusammenarbeit mit der arxes NCC AG entschieden«, sagt Rolf Hammesfahr, um das wie folgt zu begründen: »In ihrer technischen Expertise lagen beide Unternehmen etwa gleichauf. Den Ausschlag für die arxes gab jedoch, dass der IT-Dienstleister dieses außerordentlich komplexe Projekt in einer überzeugenden strukturierten Vorgehensweise anbot.«

Heiko Naß, der das Projekt auf arxes-Seite leitete: »Wir haben den Zeitrahmen sogar noch um gut 14 Tage unterbieten können. An 88 Tagen haben wir genau 966 IT-Arbeitsplätze an 35 Standorten umgestellt. Außerdem sicherten wir den unternehmerischen Projekterfolg durch einen kontinuierlichen Fokus auf den zuvor analysierten und definierten Business Case.«

Für die Zusammenarbeit zwischen LCS und arxes findet Rainer Schröter folgende Worte: »Nicht nur hatten wir mit der arxes hervorragende fachliche Experten ins Haus geholt, sondern auch die Chemie hat zwischen allen Beteiligten immer gestimmt – zwei der wesentlichen Erfolgsfaktoren, die im IT Geschäft zu selten in Kombination auftreten!«



Rainer Schröter, Geschäftsbereichsleiter IT-Services bei der LCS Consulting und Service GmbH und Projektleiter für die Server-Konsolidierung und Migration bei der LEG Landesentwicklungsgesellschaft Nordrhein-Westfalen GmbH.

**Erfolg hat drei Faktoren.** Am Ende stimmte nicht nur die Zeit, sondern auch die Qualität. Zudem konnten die bislang vorgesehenen Einsparpotenziale auch tatsächlich realisiert werden. »Mit diesem Projekt«, so Heiko Naß von der arxes NCC AG, »haben wir wiederum bewiesen, dass wir komplexe Projekte im vorgegebenen Zeitrahmen erfolgreich und zur vollen Zufrieden-

heit des Kunden realisieren und abschließen können. Der Erfolg spiegelt sich in der Funktionalität der Gesamtlösung, aber auch im Erreichen der betriebswirtschaftlichen Ziele unseres Kunden wider«. Befragt nach der Erfolgsformel für ein derartiges Projekt antworten die beiden Projektverantwortlichen mit fast denselben Sätzen, hier Rainer Schröter: »Für mich entscheiden – neben den selbstverständlich fachlichen Voraussetzungen – Chemie und Effizienz des gesamten Projektteams, sowie der Wille zum Erfolg auf allen Hierarchie-Ebenen, über den Erfolg eines Projekts. Und das hat bei unserer Zusammenarbeit mit der arxes einfach gepasst! Zudem birgt ein methodisches Vorgehen nach »best practice« (PRINCE2) entscheidende Vorteile: Eine hervorragende Konzeptarbeit lieferte somit das Fundament für die erfolgreiche Umsetzung.

*Werner Bauer*

[www.arxes.de](http://www.arxes.de)

### Der Kunde

Die LCS Consulting und Service GmbH ist der zentrale IT-Dienstleister für die LEG Landesentwicklungsgesellschaft Nordrhein-Westfalen GmbH, eines der größten Immobilienunternehmen Deutschlands.

### Das Projekt

Migration von Novell NDS zu Microsoft ADS, Migration von Novell Groupwise zu Microsoft Exchange, Migration von Office 97 zu Office XP, Migration von Windows NT zu Windows 2000 auf allen Endgeräten, Softwareverteilung für »FAT-Applikationen« wie beispielsweise CAD-Anwendungen, Erarbeiten einer unternehmensweiten Security Policy als Basis für die Realisierung eines sicheren Internet-Zugangs, Umsetzung im kostenoptimierten technischen Szenario »Thin Client / Server Based Computing« für fast 1.000 Endgeräte an 35 Standorten.

Das Projekt wurde konsequent in den Stufen Konzeption, Laborphase, Pilot-Migration, Rollout und Review realisiert.

Im Verlaufe des Gesamtprojekts arbeiteten insgesamt 38 Mitarbeiter der LCS, LEG und der arxes gemeinsam im Projektteam.

### Probleme

Anspruchsvoller Zeitrahmen, technologisch und logistisch komplexes Projekt, Übernahme fast aller Bestandsdaten vom alten auf das neue Konzept, hoher Schulungsaufwand für Anwender und Systemadministratoren.

### Lösungen

Projektmanagement-Methode PRINCE2, strukturiertes Vorgehen, technische Expertise und »hervorragende Zusammenarbeit«, wie der Kunde bestätigt.

3 Monate lang

Einblick

Durchblick

Ausblick

f ü r d r e i z e h n f ü n f z i g !



[ ] **Ja**, ich bestelle » *manage it* « für drei Monate zum Preis von Euro 4,50 pro Ausgabe. Dieses Probeabonnement verlängert sich nicht automatisch.

Schicken Sie diesen Coupon an:

**ap verlag GmbH**  
**Postfach 1380**  
**85554 Ebersberg**

oder faxen Sie die Seite einfach an die Nummer

**+49 8092 87544**

Titel: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Nachname: \_\_\_\_\_

Position: \_\_\_\_\_

Firma: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ: \_\_\_\_\_ Ort: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

Fax: \_\_\_\_\_